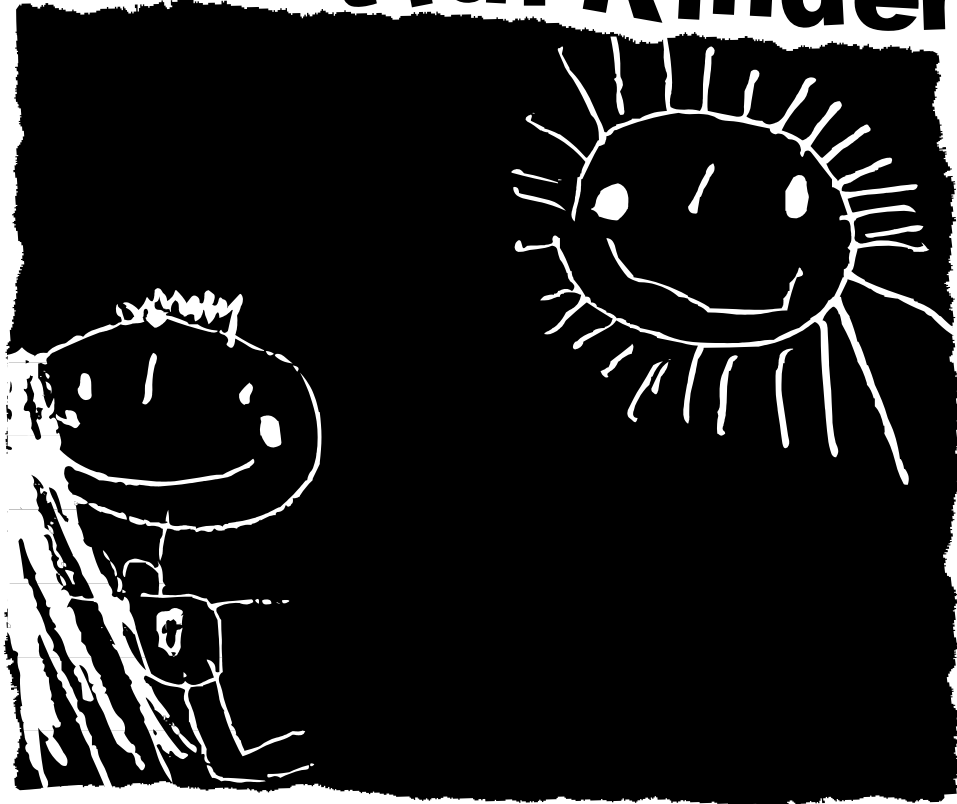


Kunst für Kinder



e.v.

AUF SCHATZSUCHE IN DEN MÜNCHNER MUSEEN



*KuKi in der Ausstellung 'EGON SCHIELE'
und 'MARCEL DUCHAMP IN MÜNCHEN'
im Kunstbau des Lenbachhaus*

KINDERGARTEN- UND SCHULJAHR 2011 / 2012



IM KUNSTBAU LENBACHHAUS

*im Rahmen der Ausstellung ‚Egon Schiele‘
vom 3. Dezember bis 4. März*

So sehe ich die Welt und mich selbst. Zeichnungen und Aquarelle von Egon Schiele

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt / Zeichnung

Egon Schiele lebte vor fast 100 Jahren in Wien. Er war ein leidenschaftlicher Zeichner und Maler, der die Welt um sich herum ganz bewußt wahrnahm. Warum malte er so häufig sich selbst? Und immer anders? Menschen, Dinge und Räume malte er auch aus einer neuen Perspektive. Was steckt dahinter? Wir entschlüsseln seine Bildmotive und erkunden die Mal-, Zeichen- und Drucktechniken in den Bildern des Künstlers

*im Rahmen der Ausstellung ‚Marcel Duchamps
in München‘ vom 31. März bis 15. Juli*

Marcel Duchamp. Bewegung und Alltagsdinge werden zu Kunst

Thema: Künstler auf neuen Wegen / Objektkunst

Wie sieht es aus, wenn alle Bewegungen gleichzeitig in einem Bild zu sehen sind? Kann ein Fahrrad-Rad auch Kunst sein? Der französische Künstler Marcel Duchamp kam auf ganz neue Ideen und veränderte die Kunst damit. In der Ausstellung erforschen wir seine Bilder und Objekte, die auch von seiner Reise und Begegnung mit Künstlern in München erzählen.



IN DER VILLA STUCK

Von Masken, Mythen und Fabelwesen

*Thema: Auf den Spuren vergangener Zeiten /
Antike Mythologie / Architektur*

Wie wird man ein Malerfürst und wie hat sich Franz von Stuck seine Villa gebaut und eingerichtet? Welche Räume und geheimnisvollen Fabeltiere können wir entdecken? Gemeinsam erkunden wir diese ganz besondere Villa des berühmten Malers Franz von Stuck. Wir hören fantastische Geschichten und erfinden unsere eigenen Fantasiewesen.



ZUR MÜNCHNER STADTGESCHICHTE

München im Ohr. Klangreise im Münchner Stadtmuseum in der Ausstellung „Typisch München“

Thema: Münchner Stadtgeschichte

Mit offenen Augen und Ohren begeben wir uns auf Spurensuche und Klangreise ins historische München. Wie sah München früher aus, wie hörte sich das Treiben auf dem Marktplatz an? Wer sind die Moriskentänzer, und zu welcher Musik bewegten sie sich? Hatten die Herrscher, die in München lebten, eine Lieblingsmusik? Wie lebten die Münchner Bürger und Bürgerinnen und welche Lieder sangen sie gerne?

Die Herrscher von München und ihre Stadt. Eine Schatzkarte weist uns den Weg

*Thema: tadtgeschichte / Stadt im Mittelalter /
Orientierung im Raum*

Vom Marienplatz aus führt unsere Spurensuche in den Alten Hof. Hier hören wir von Schweinen und einem Affen. Wir erfahren viel über das mittelalterliche Leben in München. Weiter folgen wir unserer Schatzkarte zur neuen Residenz. Durch den Hofgar-ten geht es ins Bayerische Nationalmuseum, wo wir unsere Stadt in einem Modell aus Holz noch einmal genau unter die Lupe nehmen. 2 Std.



Die Kaiserburg im Alten Hof

Thema: Stadtgeschichte / Stadt im Mittelalter

Was war das für eine Kaiser der hier lebte? Wie sah der Alte Hof früher aus? Auf den Spuren Ludwig des Bayern erforschen wir die älteste Burg Münchnes in und außerhalb der Ausstellung 'Münchner Kaiserburg' im Alten Hof, mit vielen Hinweisen, Geschichten und Legenden aus alten Zeiten.



Wie und wo lebten die Herzöge und Könige von München.

Eine Spurensuche durch die Residenz

*Thema: Stadtgeschichte / Orientierung in Zeit und
Raum / Architektur*

In den vielen reichen Räumen und Höfen der weitverzweigten Residenz entdecken wir zahlreiche Hinweise auf die ehemaligen Bewohner. Abschließend gestalten wir eine eigene Königskrone. 2 Std.

Auf den Spuren von Teufeln und bunten Glasfenstern in der Münchner Frauenkirche

Frauenkirche

Thema: Münchner Sagen / Architektur / Biblische Geschichten



Welche Rolle spielte der Teufel beim Bau und der Ausstattung der Kirche? Was ist alles auf den bunten Fenstern zu entdecken? Was ist alles dargestellt? Nach diesen vielen neuen Eindrücken gestalten wir ein leuchtend farbiges Fenster aus „Zauberpapier“.

Auf den Spuren von mächtigen Engeln, Fürsten und Königen. Ein Rundgang durch die Michaelskirche.

Thema: Münchner Sagen / Architektur / Biblische Geschichten

Auf unserem Rundgang durch die Kirche begegnen wir nicht nur Engeln, sondern wir finden auch Spuren von Fürsten und Königen. Welche Bedeutung hatte die für ihre Architektur so berühmte Kirche in ihrer Zeit? Und von welchen Geschichten erzählen die Engel?



Viel Platz für die Kunst. Eine Spurensuche durch die Neue und die Alte Pinakothek.

Thema: Münchner Museumsgeschichte / Architektur / Orientierung im Raum

Wieso ließ König Ludwig I. gleich mehrere Kunstmuseen in München bauen? Was hat der Geburtstag des italienischen Malers Raffael mit dem Bau der Alten Pinakothek zu tun? Wie sah die Neue Pinakothek früher aus? Ein geheimnisvoller Plan und ein Museumsmodell weisen uns den Weg beim Rundgang durch die zwei Museen 2 Std

Brunnen rund um den Marienplatz. Dem Wasser auf der Spur

Thema: Stadt- und Baugeschichte / Wasserexperimente

Welche Brunnen gibt es in München? Was für Geschichten erzählen sie? Mit Brunnenplan und Kescher machen wir uns auf den Weg, und begegnen auch alten Plätzen und Geschichten unserer Stadt. Brunnenrundgänge gibt es durch die Maxvorstadt, um den Marienplatz, durch Schwabing, Neuhausen und die Au. Alle Brunnenrundgänge sind von Mai bis Oktober möglich. 2 Std.

Das Schlaraffenland' von Pieter Bruegel.

Thema: Essen und Trinken / Auf den Spuren vergangener Zeiten

Wir unternehmen eine Reise ins Schlaraffenland und trauen unseren Augen kaum. Da gibt es Zäune aus Würsten geflochten, Berge aus Brei, ein Haus ist mit Brotfladen gedeckt. Aber wer sind die drei Männer, die vollgefuttert und ausgestreckt unter dem Baum liegen? Erst nehmen wir alles genau unter die Lupe, dann malen wir unser eigenes Schlaraffenland. Wir erfahren auch, dass sich in dem Bild ein Faschingsbrauch versteckt und bemalen unsere Gesichter mit bunten Farben.

Die Geschichte der Heiligen Drei Könige.

Thema: Weihnachtsgeschichte / Biblische Geschichten

Die Tafeln des Columba-Altars erzählen uns die Geschichte der Heiligen Drei Könige. Welche Geschenke brachten die Könige dem Jesuskind? Woher stammen die prächtigen Gewänder? Und wie brachte der Maler die Farben so glänzend zum leuchten? Diesen und anderen Details kommen wir gemeinsam auf die Spur.



Die Kinderbilder von Murillo

Thema: Barock / Kinderdarstellungen

Vielleicht erscheint es euch heute unwahrscheinlich, aber der Maler Murillo war das 14. Kind in der Familie. In seinen Bildern haben die Kinder immer dreckige Füße und Fingernägel und oftmals sogar Läuse. Fragt ihr euch, wo die Eltern der Straßenkinder sind...?

Von feinen Damen und Superhelden

Thema: Auf den Spuren vergangener Zeiten

In der Alten Pinakothek nehmen wir Bilder der ‚Alten Meister‘, von so berühmten Künstlern wie Raffael oder Albrecht Dürer unter die Lupe. Was waren ihre Lieblingsmotive? Wie brachten sie die Farben so glänzend zum leuchten? Detektivisch erforschen wir die berühmtesten Bilder des Museums, und gestalten unsere eigenen Bildgeschichten.

Wenn sich Götter verlieben. Zwei antike Liebesmärchen erzählt in Bildern.

Thema: Antike Mythologie

Apollo und Perseus heißen unsere verliebten Götter. Zwei Maler haben ihre fantastischen Liebesgeschichten aus alter Zeit für uns festgehalten.

Raffaels 'Heilige Familie'.

Ein etwas anderes Familienbild.

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt / Biblische Geschichten

Raffael war nicht nur schon zu Lebzeiten berühmt, sondern wurde auch nach seinem Tod als genialer Künstler verehrt. Wir nehmen sein berühmtes Bild der 'Heiligen Familie' genau unter die Lupe. Wer sitzt hier versammelt? Und warum haben alle nackte Füße?

**IN
DER ALTEN
PINAKOTHEK**



Ein „mittelalterliches Comic.“ Eine bayerische Geschichte erzählt in Bildern.

Thema: Auf den Spuren vergangener Zeiten / Mittelalter / Bayerische Geschichte

In vier Bildern auf einer Holztafel erzählt uns der Meister der Pollinger Tafeln eine spannende Geschichte, wie ein Comic. Wir entdecken viele Pferde, aber auch andere Tiere. Aber welches Tier spielt in der Geschichte die Hauptrolle? Wer ist der Held der Geschichte? Und welchem Schatz kommen sie auf die Spur? All diesen und noch vielen Geheimnissen mehr kommen wir auf unserer Schatzsuche gemeinsam auf die Spur.



Von Albrecht Dürer und seinen berühmten "Vier Aposteln"

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt / Biblische Geschichten

Wer sind diese vier Männer, die überlebensgroß auf zwei Holztafeln gemalt sind? Viele Rätsel gilt es zu entschlüsseln. Aber mit scharfen Forscheraugen, schauspielerischem Talent in Gestik und Mimik kommen wir dem Geheimnis auf die Spur. Denn nicht unsonst ist dieses Bild des Nürnberger Malers Albrecht Dürers eines der berühmtesten Bilder des Museums, das als weit zu sehender Blickpunkt in dessen Mittelachse hängt.

Aus dem Familienalbum eines Künstlers. Peter Paul Rubens

Themen: Barock / Selbstbildnis / Biblische Geschichten

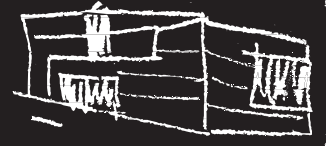
Vor mehr als 350 Jahren war er der wohlhabendste und erfolgreichste Künstler seiner Zeit. In reich geschmückten Kleidern malte Peter Paul Rubens sich und seine Familie. Doch warum tragen sie so unbequeme steife Krägen? Weshalb gehören die Bilder des Künstlers zu den größten im Museum? Und wieso war seine Malerei so beliebt? Auf unserem Streifzug durch das Bilderalbum des Künstlers erforschen wir die Geheimnisse seiner Malkunst und die Mode seiner Zeit.

Madame Pompadour – eine mächtige Frau mit vielen Hobbys

Thema: Rokoko / Portrait

Madame Pompadour, vor 200 Jahren eine der bekanntesten und mächtigsten Frauen ihrer Zeit, war die Geliebte des französischen Königs. Ihr reich ausgeschmücktes Portrait in der Alten Pinakothek verrät uns viel über die Zeit in der sie lebte und ihre kleine, große Welt – ihre geheimen Wünsche, Vorlieben, Träume und ihre Hobbys. Wer aber war ihr bester Freund? Wirklich einzig der König? Dies und einiges mehr können die wir auf unserer Schatzsuche diesem Meisterwerk des Malers Francois Boucher entlocken.

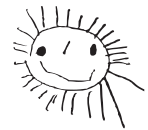
IN DER NEUEN PINAKOTHEK



Der traurige Maler der leuchtend farbigen Bilder. Vincent van Gogh

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt / Farbe als Ausdrucksmittel

Was war das für ein seltsamer Künstler, der sich das Ohr abschnitt und sein ganzes Leben lang nichts anderes sein wollte als Maler? Er lebte im sonnigen Südfrankreich, und malte die berühmten Sonnenblumen. Warum war er dennoch oftmals traurig? Was war sein größter Traum? Und was hat er sonst noch geschaffen?



Bilder aus Licht und Farbe.

Claude Monet

Thema: Impressionismus / Landschaft

Monet liebte es schon als Kind am Meer zu sitzen und dem Spiel des Lichtes und der Farben zuzusehen. Er fragte sich: Was macht das Licht aus den Dingen? Wie verändert das Licht die Farben der Natur? Wenn auch du, wie viele berühmte Freunde des Künstlers dieser Frage auf den Grund kommen möchtest, komm mit auf unsere Spurensuche.

Schafe vor der Bavaria

Thema: Tierdarstellungen/ Landschaft

Vor über 150 Jahren grasten noch Schafe auf der Theresienwiese mitten in München und Kühe tranken aus der Isar. Wie malten die Künstler dieser Zeit die Tiere? Wie sah das Leben der Bauern aus? Wie pflügten sie den Acker ohne Maschinen? Wir begeben uns auf eine Zeitreise und wollen gemeinsam etwas über das bäuerliche Leben und seine Maler von damals erfahren.



Der König mit dem wilden Haar und seine Münchner Künstlerfreunde.

Thema: Münchner Museumsgeschichte / Hofkunst unter König Ludwig I.

Wer war König Ludwig I. mit der lustigen Frisur, der vor mehr als 150 Jahren ein Museum bauen ließ, in dem nur die Bilder seiner Künstlerfreunde zu sehen sein sollten? Warum feierten er und seine Freunde ihre Geburtstage am liebsten in Rom und welche Geschichten brachten sie aus Italien mit nach München? Kommt mit auf Entdeckungsreise in die Neue Pinakothek und lernt den König, sein Museum und die Bilder seiner liebsten Künstler kennen.

IN DER PINAKOTHEK DER MODERNE



Expedition ins Reich der Tiere

Thema: Tierdarstellungen

Die geheimnisvolle Welt der Tiere steht im Mittelpunkt dieser Schatzsuche. Wir stoßen nicht nur auf versteckte Pferde, Affen und farbige Kühe, sondern reisen auch zu wilden Tieren auf geheimnisvolle Inseln. Könnt ihr euch vorstellen, wie ein Affe die Welt sieht?

Auf den Spuren des 'Blauen Reiter'

Thema: Farbe und Formen als Ausdrucksmittel / Münchner Künstlergruppe / Expressionismus

Der „Blaue Reiter“ - so heißt die berühmte Münchner Künstlergruppe rund um Wassily Kandinsky und Franz Marc. Wir erfahren viel über die Künstlerfreunde, und tauchen ein in ihre farbige Bilderwelt, die sich immer mehr in Farben und Formen aufzulösen scheint ...



Im Reich der Farben und Formen.

Abstrakte Malerei

Thema: Abstrakte Malerei / Farbe und Form als Ausdrucksmittel

Wir tauchen ein in eine Welt voller Farben und Formen. Wie fühlt sich die Farbe Rot an oder wie klingt die Farbe Gelb? Wir begeben uns auf die Spuren von Quadrat, Kreis und Farben. Gemeinsam wollen wir herausfinden, welche Bedeutungen und Ideen hinter der abstrakten Malerei stecken und spielen unser eigenes Farbkonzert vor den Bildern.

Der zaubernde Künstler Pablo Picasso

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt / Portrait / Kubismus

Warum malte Picasso manche Bilder nur in Blautönen, warum dann nur in Rosa-Ockertönen? Was hat er bloß aus den Menschen gemacht, die er gemalt hat? Wieso hat er sie so seltsam zerlegt und ganz anders wieder zusammengesetzt? Gemeinsam versuchen wir das große Rätsel dieses genialen Künstlers zu lösen. Was ist Kubismus?

Masken und Maskeraden. Max Beckmann.

Thema: Künstler zeigen uns ihre Welt

Max Beckmann malt seltsame Bilder. Warum schauen die Menschen auf dem Maskenball so traurig aus? Wie kann es sein, dass die Welt in seinen Bildern so sehr aus den Fugen gerät? Die Gesichter der Menschen in seinen Bildern erzählen Geschichten. Wovon handeln diese Geschichten?

Der Künstler mit Hut. Kunst aus Steinen und Schokolade. Joseph Beuys

Thema: Künstler auf neuen Wegen / Formen, Zeichen und Materialien moderner Kunst

Wie schmeckt Kunst? Nach Schokolade würde Beuys sagen, der für seine Kunst Materialien wie Filz, Fett und Schokolade verwendete. Woher aber kommen die riesigen Steine, die er in das Museum gelegt hat? Können sie reden? Warum er die Welt verändern wollte und noch vieles mehr, erfahrt ihr bei diesem Streifzug durch die Formen- und Zeichenwelt des Joseph Beuys.

Menschbilder: Wie sieht der denn aus ?

Thema: Portrait

In der Pinakothek der Moderne entdecken wir ganz unterschiedliche Bilder von Menschen, mal eckig und verdreht, oder wieder ganz farbige. Was steckt dahinter? Gemeinsam erforschen wir die versteckten Botschaften in Portraits.

IM MUSEUM BRANDHORST



Der Popstar unter den Künstlern.

Andy Warhol

Thema: Porträt / Selbstbildnis / Pop-Art

Als kleiner Junge schaute Andy am liebsten Zeichentrickfilme. Filmstars waren seine Idole. Er fragte sich: Wie kann man diese Stars malen? Und wie wird man selbst ein Superstar? Wie er seine Porträts in bunten Farben gemalt hat und ob er es geschafft hat, selbst ein Star zu werden erforschen wir auf dieser Entdeckungsreise.



Dingsda – Alltagsgegenstände in der Kunst

Thema: Konsumwelt / Pop-Art / Objektkunst

Ist ein Teddy Kunst? Schuhe gehören ins Geschäft und nicht ins Museum? Oder doch!? Wir begegnen KünstlerInnen, die Alltagsdinge in ihren Kunstwerken feiern. Witzige und überraschende Geschichten stecken hinter den 'Dingen' von u.a. John Chamberlain, Jeff Koons, Mike Kelley und Damien Hirst.

Rätselbilder und Materialeexperimente

Thema: Eigenschaften von Materialien / Bildzeichen und Bedeutungen / Künstler auf neuen Wegen

Mit Tast- und Sehsinn erkunden wir Kunstobjekte und Bilder aus den unterschiedlichsten Materialien.

Filz, Eisen, Naturmaterialien und sogar ein Papagei im Farbtopf sind dabei. Gemeinsam entschlüsseln wir die Geheimnisse dieser modernen 'Rätselbilder' u.a. von Sigmar Polke, Josef Beuys, Mario Merz und Janis Kounellis.

Schiff Ahoi! Reisen übers Mittelmeer mit dem Künstler Cy Twombly

Thema: Bildzeichen und Bedeutungen /

Künstler auf neuen Wegen

Auf einer Schiffsreise entdecken wir die Bilder und Plastiken des Künstler Cy Twombly. Sie erzählen uns in schnellen Strichen und leuchtenden Farben von abenteuerlichen Schifffahrten, Seeschlachten und antiken Göttern. Um neue Ideen zu sammeln malte der Künstler sogar im Dunkeln. Das probieren wir auch und knipsen im Museum einfach das Licht aus.



Wie lebten und arbeiteten Künstler und Handwerker im Mittelalter.

Tilman Riemenschneider

Thema: Mittelalterliches Leben und Handwerk / Bildhauerei

Meister Til war ein berühmter 'Bildschnitzer'. Er hatte eine große Werkstatt. Wir erkunden seine einzigartigen Kunstwerke und erfahren viel über das Leben und die Arbeit der Künstler und Handwerker im Mittelalter.

Was Krippen erzählen. Auf den Spuren der Weihnachtsgeschichte.

Thema: Biblische Geschichten

Kamele und Elefanten, das Jesuskind in der Krippe in einer Palmenlandschaft oder in einer Ruine in dunkler sternenklarer Nacht. Das Gewölbe des Bayerischen Nationalmuseums lädt zu einer Zeitreise in die Vergangenheit ein. Wie vor einer Theaterkulisse eröffnen sich ganz unterschiedliche Welten zur Weihnachtsgeschichte. Die größte und künstlerisch umfangreichste Krippenausstellung der Welt ist hier zu sehen.



Von Rittern, Rüstungen und Rössern

Thema: Mittelalter / Auf den Spuren vergangener Zeiten

Weißt du, was alles zu einer Ritterrüstung gehört? Und wie man eigentlich zum Ritter wurde? Viel über das Leben der Ritter und die Zeit in der sie lebten erkunden wir auf unserem Streifzug durch in die einzigartige Rüst- und Waffensammlung des Museums.

Auf den Spuren von Licht, Form und Farben in mittelalterlichen Glasfenstern.

Thema: Biblische Geschichten / Auf den Spuren vergangener Zeiten

Aus dem Dunkel des Museumsraumes leuchten uns die lichten Farben der über 600 Jahren alten Glasfenster entgegen. Welche Wirkung hatten diese riesigen Glasfenster auf die Menschen ihrer Zeit? Wie wurden sie hergestellt? Welche Geschichten werden auf ihnen erzählt? Was können wir entdecken? Nach den vielen neuen Eindrücken entwerfen wir ein eigenes leuchtend farbiges Fenster aus „Zauberpapier“.

Ein Theaterstück aus Porzellan.

Franz Anton Bustelli

Thema: Skulptur / Porzellan / Theater / Rokoko

Was ist Porzellan und wie können Porzellanfiguren Theater spielen?

Auf den Spuren von Franz Anton Bustelli erfahren wir viel über die aufregenden Geschichten seiner berühmten Porzellanfiguren und über die Zeit des Rokokos. Wir erwecken seine Porzellanfiguren zum Leben und erfinden neue spannende Abenteuer mit ihnen.

München unter der Lupe. Stadtmodelle aus Holz.

Thema: Münchner Stadtgeschichte

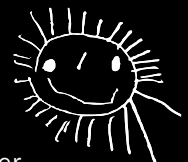
Wir erfahren viel über die Geschichte Münchens und wandeln nur mit den Augen durch unsere Stadt, wie sie vor über 400 Jahren, und vor 130 Jahren aussah. Welche Kirchen, Häuser, Plätze und Stadttore kannst du entdecken? Wie hat sich die Stadt verändert, welche Bauten sind neuer, welche älter? Anschließend malen wir unsere eigene Stadt.

www.muenchner-kunstdetektive.de

Kunst- und Medienprojekt in den Münchner Museen. Auch als Schulprojektwoche oder Projekttag möglich. Schauen Sie doch mal rein.

Auf unserer Homepage **www.kuki-muenchen.de**

finden Sie noch mehr Führungsthemen sowie viele weitere Informationen und Bilder zu unseren Programmen und Projekten.



IM MÜNCHNER UMLAND

Das Franz Marc Museum in Kochel

In dieser Landschaft hat sich Franz Marc wohl gefühlt - im Murnauer Moos. Wir suchen die „Roten Rehe“ und versuchen einmal das springende Pferd näher zu untersuchen. Welche Bedeutung haben die Farben für den Maler Franz Marc?

Das Münterhaus in Murnau

In diesem Haus lebten die Maler Gabriele Münter und Wassily Kandinsky. Wir sehen das Atelier, ihr Wohnzimmer und Schlafzimmer, so als wäre die Zeit stehengeblieben. Die bemalten Möbel, die Bilder und die Ausblicke vom Garten erzählen uns, wie die Künstler gelebt und gearbeitet haben. Von den Hinterglasbildern im Haus angeregt, gestalten wir Fensterbilder mit unseren Lieblingsmotiven.



KONTAKT

Unsere Schatzsuche ist eine spielerische Führung mit anschließendem Gestalten vor den Originalen im Museum, oder eine spielerische Spurensuche zu historischen Gebäuden in der Stadt.

Klassen 1. - 8., Vorschule und Hort

90 min: 76,- Euro / ab 20 Kinder: 4 Euro pro Kind
120 min: 95,- Euro / ab 20 Kinder: 5 Euro pro Kind

Kindergarten außer Vorschule

60 min: 60,- Euro (max. 15 Kinder)

Für eine **Anmeldung** können Sie uns anrufen unter **Tel 089/36108171** oder mailen

für einen Termin

Montag / Donnerstag / Freitag

Julia Marx

Kunsthistorikerin / Kunstpädagogin M.A.

Email julia.marx@kuki-muenchen.de

für einen Termin

Montag / Dienstag / Mittwoch

Stephanie Lyakine-Schönweitz

Kunsthistorikerin / Kunstpädagogin M.A.

Email stephanie.schoenweitz@kuki-muenchen.de

KuKi - Kunst für Kinder e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Jugendhilfe und Bildung. Unsere Arbeit erfordert viel Engagement und finanzielle Unterstützung. Wenn Sie uns unterstützen möchten, freuen wir uns über eine steuerlich absetzbare Spende.

Postbank Nürnberg / BLZ 760 100 85 /
Konto-Nr. 451705859

IM KUNSTBAU LENBACHHAUS (3. Dez. bis 4. März)
So sehe ich die Welt und mich selbst. Zeichnungen und Aquarelle von Egon Schiele / (31. März bis 15. Juli) Marcel Duchamps. Bewegung und Alltagsdinge werden zu Kunst **IN DER VILLA STUCK** Von Masken, Mythen und Fabelwesen **ZUR MÜNCHNER STADTGESCHICHTE** München im Ohr. Klangreise im Münchner Stadtmuseum in der Ausstellung 'Typisch München' / Wie und wo lebten die Herzöge und Könige von München. Eine Spurensuche durch die Residenz / Die Herrscher von München und ihre Stadt. Eine Schatzkarte weist uns den Weg / Die Kaiserburg im 'Alten Hof' / Auf den Spuren von Teufeln und bunten Glasfenstern in der Münchner Frauenkirche / Brunnen rund um den Marienplatz / Auf den Spuren von mächtigen Engeln, Fürsten und Königen. Ein Rundgang durch die Michaelskirche / Viel Platz für die Kunst. Eine Spurensuche durch die Neue und die Alte Pinakothek **IN DER ALTEN PINAKOTHEK** ‚Das Schlaraffenland‘ von Pieter Bruegel / Die Geschichte der Heiligen Drei Könige / Die Kinderbilder von Murillo / Von feinen Damen und Superhelden / Raffaels ‚Heilige Familie‘. Ein etwas anderes Familienbild / Wenn sich Götter verlieben. Zwei antike Liebesmärchen erzählt in Bildern / Ein ‚mittelalterliches Comic‘. Eine bayerische Geschichte erzählt in Bildern / Von Albrecht Dürer und seinen berühmten ‚Vier Aposteln‘ / Aus dem Familienalbum eines Künstlers. Peter Paul Rubens / Madame Pompadour - eine mächtige Frau mit vielen Hobbys **IN DER NEUEN PINAKOTHEK** Der traurige Maler der leuchtend farbigen Bilder. Vincent van Gogh / Bilder aus Licht und Farbe. Claude Monet / Schafe vor der Bavaria / Der König mit dem wilden Haar und seine Münchner Künstlerfreunde **IN DER PINAKOTHEK DER MODERNE** Expedition ins Reich der Tiere / Auf den Spuren des 'Blauen Reiters' / Im Reich der Farben und Formen. Abstrakte Malerei / Der zaubernde Künstler Pablo Picasso / Der Künstler mit Hut. Kunst aus Steinen und Schokolade. Joseph Beuys / Masken und Maskeraden. Max Beckmann / Menschenbilder: Wie sieht der denn aus? **IM MUSEUM BRANDHORST** Dingsda Alltagsgegenstände in der Kunst / Der Popstar unter den Künstlern. Andy Warhol / Rätselbilder und Materialexperimente / Schiff Ahoi! Reisen übers Mittelmeer mit dem Künstler Cy Twombly **IM BAYERISCHEN NATIONALMUSEUM** Wie lebten und arbeiteten Künstler und Handwerker im Mittelalter. Tilman Riemenschneider / Was Krippen erzählen. Auf den Spuren der Weihnachtsgeschichte / Von Rittern, Rüstungen und Rössern / Auf den Spuren von Licht, Form und Farben in mittelalterlichen Glasfenstern / Ein Theaterstück aus Porzellan. Franz Anton Bustelli / München unter der Lupe. Stadtmodelle aus Holz **IM MÜNCHNER UMLAND** Das Franz Marc Museum in Kochel / Das Münterhaus in Murnau

Auf unserer Homepage
www.kuki-muenchen.de
finden Sie noch mehr
Führungsthemen sowie viele
weitere Informationen und Bilder
zu unseren Programmen und
Projekten.